

Information nach Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Sozialrechtsberatung des BVHK

1. VERANTWORTLICHE STELLE DER DATENVERARBEITUNG

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist der

Bundesverband Herzkranke Kinder e.V.
Vaalser Str. 108
52074 Aachen,

vertreten durch den Vorstand: Sigrid Schröder (1. Vorsitzende), Prof. Elisabeth Sticker (2. Vorsitzende), Sebastian Kahnt (Schatzmeister) und Mechthild Fofara

Telefon: 0241-91 23 32
Telefax: 0241-91 23 33
E-Mail: info@bvhk.de

2. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Ralf Meschke

c/o Bundesverband Herzkranke Kinder e.V.
Vaalser Str. 108
52074 Aachen

E-Mail: datenschutz@bvhk.de

3. DATENVERARBEITUNG

Verarbeitete Daten:

Bei den Anmeldungen zu den Veranstaltungen werden Ihre Adressangaben (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) sowie Ihre E-Mail-Adresse und Handynummer erhoben. Je nach Veranstaltung werden dazu weitere Daten wie der Name Ihres Kindes oder dessen Herzfehler abgefragt. Welche Daten konkret im Rahmen der Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erhoben werden, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Anmeldeformularen.

Zweck der Datenverarbeitung:

Die Daten werden zum Zweck der reibungslosen Planung und Durchführung der jeweiligen Veranstaltung sowie zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhoben und verarbeitet. Die Gesundheitsdaten werden erhoben, um speziellen Bedürfnisse bei der Planung und Durchführung der Veranstaltung berücksichtigen zu können.

Rechtsgrundlage:

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO in Bezug auf die verarbeiteten Gesundheitsdaten von Ihnen bzw. Ihren Kindern.

Empfänger der Daten:

Die Daten werden teilweise an die Betreiber der Veranstaltungsorte übermittelt – dies gilt insbesondere für Daten zu Lebensmittelunverträglichkeiten o.ä. Daten, bei denen es notwendig ist, den Veranstalter vorher zu informieren, um Ihre besonderen Bedürfnisse berücksichtigen zu können.

Speicherdauer:

Die Daten werden bis zum Abschluss der Veranstaltung gespeichert und anschließend unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Solche Aufbewahrungspflichten können sich zum Beispiel aus dem Steuerrecht oder dem Handelsrecht ergeben.

Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten:

Die im Rahmen des Anmeldeformulars erhobenen Daten sind für die Anmeldung zu den Veranstaltungen erforderlich. Ohne eine Angabe der Daten durch die Teilnehmer kann die Veranstaltung nicht hinreichend geplant und Ihre Anmeldung nicht bearbeitet werden. Dies gilt jedoch nicht für die Angabe Ihrer Gesundheitsdaten. Der BVHK kann jedoch dann nicht gewährleisten, dass bei der Planung und Durchführung der Veranstaltung auf etwaige spezielle Bedürfnisse ausreichend Rücksicht genommen wurde.

4. **ABSCHLIEßENDE HINWEISE UND BETROFFENENRECHTE**

Zur Geltendmachung Ihrer nachfolgenden Rechte wenden Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten unter

Bundesverband Herzranke Kinder e.V.
z. Hd. des Datenschutzbeauftragten
Vaalser Str. 108
52074 Aachen

E-Mail: datenschutz@bvhk.de

4.1 **Ihre gegenüber dem BVHK bestehenden Rechte als betroffene Person**

In Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten, die durch den BVHK verarbeitet werden, stehen Ihnen die folgenden Rechte zu:

(a) **Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO**

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von Ihnen bei uns verarbeitet werden, und sofern dies der Fall sein sollte, so haben Sie auch das Recht, Auskunft über diese personenbezogenen Daten zu verlangen. Des Weiteren können Sie in diesem Zusammenhang die in Art. 15 Abs. 1 lit. a – h DSGVO genannten Informationen verlangen – z.B. Informationen zu den Verarbeitungszwecken, den Kategorien von Daten, den Empfängern oder der Speicherdauer.

(b) **Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung der Daten gemäß Art. 16 DSGVO**

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sollten diese unrichtig sein. Sofern die

Daten unvollständig sein sollten, können Sie - unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung – auch die Vervollständigung der Daten verlangen.

(c) **Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten gemäß Art. 17 DSGVO**

Sie haben das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der in Art. 17 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe einschlägig ist – z.B. wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben oder die Daten für den Zweck, für den Sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden.

(d) **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO**

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der in Art. 18 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe einschlägig ist – z.B. wenn Sie nach Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, jedoch noch nicht sicher ist, ob Ihre Interessen überwiegen.

(e) **Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO**

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, sofern die Verarbeitung Ihrer Daten durch den BVHK auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

(f) **Widerrufsrecht**

Wenn Sie uns gegenüber eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, haben Sie das jederzeitige Recht, die Einwilligung in Textform und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

(g) **Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO**

Sie haben gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO zudem das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. In diesem Fall verarbeiten wir die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung und/oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Werden personenbezogene Daten von uns verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO des Weiteren das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

(h) **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO**

Sie als betroffene Person haben zudem das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu beschweren, beispielsweise der Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen verstößt.